

# Protokolle Backup

## Backup Protokolle

Hinweise zur Beurteilung der Informationen aus den Backup Protokollen. Diese Informationen dienen als unterstützenden Maßnahmen bei der regelmäßigen Serverwartung in Bezug auf die Betriebs- und Datensicherheit wie das Testen der Wiederherstellung von Daten, das Einspielen von Updates, die Überwachung verfügbaren Festplattenplatzes, und die Information über Sicherheitslücken (s. a. unten).

### Aufbau des Protokolls

Das Protokoll liefert folgende Informationen:

- Start-Zeitpunkt der Erstellung des Protokolls, die Laufzeit ergibt sich aus der Zeitspanne bis zum Versenden der E-Mail
- Meldung über Erfolg/Misserfolg des Sendens der Statuswerte in die entsprechende Datenbank (s. a. unten)
- Vergleich der Dateien, die gerade als Online-Backup hochgeladen wurden, mit denen auf dem Server
- Meldungen zum Abschluss des Backup-Skripts
- Meldung zur Aufbereitung der Logdateien für den Upload in die Datenbank
- Meldung zum Upload der Protokolle in die Datenbank
- Zustand der Festplatten lt. "Smartmon-Tools"
- Information über verfügbare Updates
- Links zur Datenbank für Detailinformationen zu Server und Backup und zu dieser Hilfeseite

### Laufzeit

Die Laufzeit der Skripte, um den Status festzustellen und das Backup auszuführen, variieren. Die Dauer kann zwischen einigen Minuten bis zu vielen Stunden oder gar Tagen dauern, abhängig davon, wie schnell die Internetverbindung ist oder ob z.B. gerade das monatliche Vollbackup gemacht wird.

### Statuswerte

Statuswerte des Servers zur Version, Laufzeit und insbesondere Plattenplatz und Platten-"Gesundheit" (SMART), sind aus der Statuswertedatenbank abzulesen. Die Datenbankseite kann bequem über den Link am Ende der Protokolldatei aufgerufen werden.

### Überprüfung

Es werden die gesicherten und hochgeladenen Dateien des Backups mit den Originalen verglichen. Abweichungen sollten überprüft werden, ebenso wie Hinweise auf Verbindungsstörungen. Beim Auftreten von einmaligen Fehlern muss am Folgetag geprüft werden, ob der Fehler erneut auftritt und dann die Ursachen untersucht werden.

### Meldungen

Meldungen zum Abschluss des Backups, zum Filtern der Logdateien und zum Upload der Daten in die Protokolldatenbank geben Auskunft darüber, ob diese Teile des Ablaufs ausgeführt wurden. Die zugehörige Datenbankseite mit mehr Details zum Backup kann bequem über den Link am Ende der Protokolldatei aufgerufen werden.

## **Festplattenstatus**

Es wird eine zusammenfassende Meldung über den Festplattenstatus mit Hilfe der "Smartmon-Tools" erstellt. Hier sollte das Ergebnis stets "PASSED" lauten. Andernfalls besteht **höchste Gefahr**, dass die Festplatten defekt sind. Es müssen umgehend Maßnahmen eingeleitet werden (s.u.). Die Historie der täglichen SMART-Prüfungen kann in den letzten beiden Spalten der Statuswerte-Datenbank eingesehen werden. SDA bezieht sich dabei auf die Hauptplatte mit Betriebssystem und Daten, SDB auf die (zweite) lokale Sicherungsplatte.

## **Updates**

Die Meldung zum Updatestatus gibt an, ob Updates - unterteilt in normale und Sicherheitsupdates - anstehen. Sicherheitsupdates werden in der Regel automatisch installiert, normale Updates müssen manuell installiert werden. Manche Updates können nur nach Neustart des System wirksam werden.

## **Links**

Die Links am Ende der Protokolldatei verweisen auf die Datenbanken mit den Detailinformationen zum Protokoll bezgl. Status wie auch Backup und zu dieser Hilfe-Seite. Hier muss auf jeden Fall geprüft werden, ob sich die Detailinformationen (z.B. bezgl. der Anzahl der Dateien, die gesichert wurden) ändern. Ansonsten wäre das ein klarer Hinweis auf eine Fehlfunktion des gesamten Ablaufs.

## **Handlungsempfehlung bei Fehlern**

**Festplattenstatus** auf "Error": Sofort Maßnahmen einleiten, z.B. den IT-Beauftragten informieren, Backupstatus checken, möglichst keine neuen Dateien mehr speichern, Server nicht herunterfahren (startet mglw. dann nicht mehr).

Fehler in der **Überprüfung des Backups**: Kontrolle, ob diese wiederholt an derselben Stelle (Datei) auftreten. Wenn ja, Datei öffnen, ggf. verschieben, Wiederherstellung testen.

**Updates** sind verfügbar: Auf dem Server einloggen und Updates installieren.

## **Regelmäßige Tätigkeiten**

**Wiederherstellung der Daten** (eines Teils...) durchführen, um den Ablauf zu testen. Intervall max. alle 6 Monate.

Auf dem **Server einloggen** und ggf. einen Neustart durchführen, wenn der entsprechende Hinweis erscheint. Intervall wöchentlich.

**Detailinformationen** auf den über die Links im Protokoll erreichbaren Datenbankseiten überprüfen. Intervall wöchentlich.

Überprüfen des verfügbaren **Plattenplatzes** über die Statuswertedatenbank oder den Konsolenbefehl `df -h`.

Der freie Platz auf dem Online-Speicher kann über die verwendeten Protokolle nicht abgerufen werden. Hier muss man sich auf dem Online-Speicher einloggen, der verfügbare Plattenplatz wird angezeigt. Intervall quartalsweise.

Über aktuelle **Sicherheitslücken** informieren, z.B. durch Abonnement eines Newsfeeds (z.B. von Heise). Intervall täglich.